

Dachverband der Dialekte Baden-Württemberg
Haus der Heimat
Schloßstr. 92
70176 Stuttgart



Pressemitteilung

Erstmals wird in diesem Jahr der Landespreis für Dialekt in Baden-Württemberg verliehen.

Bewerbungen können AB SOFORT eingereicht werden.

Die Preissumme von 60.000 Euro wird in verschiedenen Kategorien vergeben.

Dialekte prägen in Baden-Württemberg den Alltag und sind ein wichtiger Teil des Selbstverständnisses vieler Bürgerinnen und Bürger. Dieses sprach-kulturelle Erbe gilt es zu bewahren und zu fördern. Die Landesregierung hat deshalb im Rahmen ihrer Dialektinitiative den „Landespreis für Dialekt in Baden-Württemberg“ ins Leben gerufen. Mit der Gründung des Dachverbands der Dialekte Baden-Württemberg (DDDBW), die auf eine fraktionsübergreifende Abgeordnetengruppe aus dem Landtag von Baden-Württemberg um Dr. Markus Rösler MdL zurückgeht, wurde bereits im Herbst 2023 der organisatorische und inhaltliche Rahmen für die landesweit institutionalisierte Förderung der Dialekte geschaffen. Der Vorsitzende des DDDBW ist der Waldshuter Landrat Dr. Martin Kistler.

Das Land vergibt den Landespreis für Dialekt in Zusammenarbeit mit dem Dachverband der Dialekte Baden-Württemberg (DDDBW). Die Mittel für den Landespreis werden vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst bereitgestellt. Die Preissumme von 60.000 Euro wird aufgeteilt in folgende Kategorien: Junge Generation, Literatur, Lied/Musik, Kabarett/Comedy/Live-Performance/Bühnenkunst, Film sowie Neue Medien. Die besten Beiträge in den einzelnen Kategorien werden von einer ehrenamtlichen Jury aus Fachleuten ausgewählt. Mit ihren Beiträgen bewerben können sich alle Bürgerinnen und Bürger, unabhängig von ihrem Wohnort. Der Verband und das Ministerium für Wissenschaft, Forschung Kunst ermutigen dazu, die Kreativität und Vielseitigkeit des Dialekts in den verschiedenen Sparten auszudrücken. Die Preiskategorie „Junge Generation“ richtet sich explizit an Menschen unter 27 Jahren, die den Dialekt als Ausdrucksform innovativ und kreativ nutzen. Projekt- und Gruppenarbeiten auch aus Schulen und Bildungseinrichtungen sind in dieser Kategorie ausdrücklich erwünscht.

„Dialekte sind Teil der sprachlichen Vielfalt unseres Landes. Als Dachverband wollen wir das Selbstbewusstsein der Dialektsprechenden stärken und die Bedeutung der Mundart hervorheben. Der Landespreis ist ein starkes Zeichen für die Förderung des Dialekts“ sagt Dr. Martin Kistler, Landrat und erster Vorsitzender des DDDBW.

Der Dachverband der Dialekte Baden-Württemberg (DDDBW) tritt für den Schutz des sprachlichen Erbes, die Pflege einer lebendigen Dialektkultur und die Wertschätzung des dialektalen Reichtums in Baden-Württemberg ein.

Einsendeschluss für die Bewerbungen ist der 31. Juli 2024.

Die Verleihung des Landespreises findet am 21. Oktober 2024 im Neuen Schloss in Stuttgart durch Herrn Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann statt.

Bewerbungen und Informationen unter www.dachverband-dialekte.de

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an die Geschäftsführung des DDDBW:

Dr. Rudolf Bühler

Telefon: 0176-72805285

Email: rudolf.buehler@dachverband-dialekte.de

